

Toller Erfolg von Andreas Vevera bei Tetra Open in Köln



Andreas Vevera setzte seine erfolgreiche Serie weiter fort. Bei den am Wochenende stattgefundenen Tetra Open in Köln holte er sich in seiner hochkarätig besetzten Klasse 1 den Turniersieg im Einzel.

Vevera ging aus seiner Gruppe ungeschlagen hervor. Im Spiel um den Einzug unter die letzten Vier besiegte er den Belgier Patrik Rochet klar mit 3:0. Um den Einzug ins Finale kämpfte er gegen den Weltranglistenzweiten, Walter Kilger aus Deutschland, und gewann schlussendlich mit 3:1 (11:7, 11:7, 13:15, 11:4). Im Finale kam es nun zur abermaligen Begegnung mit seinem Gruppengegner, dem Finnen Matti Launonen, der seinerseits die Nummer 1 der Weltrangliste, Holger Nikelis, mit 3:1 abgefertigt hatte. Das Spiel war sehr ausgeglichen. Vevera holte einen 2:1 Satzrückstand auf und fegte den Finnen im fünften Satz mit 11:2 von der Platte.

Den Teambewerb bestritt Andreas Vevera gemeinsam mit seinem französischen Kollegen Ducay. Die beiden hatten bis ins Finale kein Problem. Im Finale standen sie den beiden Weltranglistenführenden Nikelis und Kilger gegenüber, die sich keine Blöße gaben und klar mit 3:0 gewannen.

So gesehen war Köln eine Reise wert und die beachtliche Leistung von Andreas Vevera lässt für das nächste Turnier am kommenden Wochenende in Pistany (Slovakei) wieder auf gute Ergebnisse hoffen.

[>> Medienbericht: NÖN \(PDF, 15.06.2006\)](#)

[>> Medienbericht: Kölner Sport \(PDF, 19.06.2006\)](#)